

Spielbericht Bezirksliga Ost

1. FC Trogen – ATS Kulmbach

FCT: Maier, Bagnoli, Nendza, Buschner, Klein, Adolph, Krauß(62Min Gahn Y), Weiß, Schildt, Sikora (89Min Rönsch) , Gahn F

ATS: Cukaric, Pauli, Carl, Nacak, Adam, Knapp, Löhrlein, Günther, Buchta, Dippold(22Min Böhmer), Maiser

SR: Jonathan Bähr (SV Friesen)

Tore: 61 Min Buschner

Zuschauer: 70

Sommerkick in Trogen!!!

Das Spiel begann eigentlich ganz vielversprechend. Trogen war von Anfang an präsent und versuchte das Spiel gleich vom Anpfiff weg zu dominieren. Alle Angriffsbemühungen waren aber entweder zu ungenau oder Kulmbach konnte entscheidend klären. In der 20. Spielminute verletzte sich dann Gästespieler Dippold ohne Einwirkung schwer am Knie und musste das Spielfeld verlassen. Es kam zu einer längeren Unterbrechung. Nicht nur ein Schock für den ATS, sondern auch ein Bruch im Spiel des FC Trogen. Die Heimelf lies jetzt den Elan aus den Anfangsminuten vermissen und Kulmbach kam so besser in die Partie. Es blieb aber ein bisher ein ruhiger Nachmittag für beide Torhüter. Bei Trogen waren die Abschlüsse von Nendza und Buschner zu ungenau. Die beste Chance in der ersten Halbzeit hatte der eingewechselte Böhmer. Als er eine Ablage von Knapp, der zuvor die halbe FCT Defensive narrete. Volley aus 10 Metern übers Tor jagte. Somit ging es nach einer ereignislosen Halbzeit mit einem 0-0 in die Kabinen.

In der Halbzeit nahm man sich dann vor, nochmal da Gaspedal zu treten! Der Gast kam nur noch zu zehnt aus der Kabine, der erst eingewechselte Böhmer musste ebenso verletzungsbedingt passen und Trainer Eck stand kein weiterer Spieler zur Verfügung.

Die erste Chance hatte aber nicht Trogen, sondern Kulmbach. Als Nacak auf rechts anzieht und Sturmtank Adam bedient. Dieser aber im letzten Moment auf Kosten von einer Ecke von Schildt geblockt werden kann. In der 53 Min ist es wieder Adam, der sich einen langen Ball erläuft. Zielstrebig in den 16er zieht, sein Abschluss aber am Außennetz landet. In der 55 Min dann mal Trogen. Der agile Sikora gibt einen langen Ball nicht verloren, seinen Flankenball setzt Adolph am langen Pfosten lauernd Volley an die Latte.

Dann die Führung für Trogen! Klein überspielt die Hochstehende Viererkette von Kulmbach, Buschner zündet den Turbo und schiebt allein vor Cukaric Souverän ein. Doch wer jetzt dachte das Spiel würde seinen Lauf nehmen, sah sich mehr als getäuscht. Ab der Führung spielten eigentlich nur noch die in Unterzahl spielenden Kulmbacher. Adam hatte in der 67Min nach Ecke den Ausgleich auf dem Kopf, verfehlte aber das Tor. Der jetzt immer stärker werdende Pauli hatte nach einem Alleingang die Chance, fand aber in Maier seinen Meister. In der 78 Min ist es wieder Pauli, der den Ball schlecht stoppt und somit Maier wieder klären kann. Es war jetzt nur noch ein Spiel auf ein Tor. Trogen hatte keinen Auftrag mehr und kam zu keiner nennenswerten Chance. Am Ende hielt man aber dem Dauerdruck der Kulmbacher stand und konnte einen schmeichelhaften 1-0 Sieg feiern. Dem ATS Kulmbach gebührt große Anerkennung für Ihre gezeigte Leistung, trotz der Nackenschläcke während der Partie! Ein Unentschieden wäre nun mehr als verdient gewesen an diesem Nachmittag.

Aus einer im Kollektiv guten und sympathischen Mannschaft, stachen Nacak Günther und Pauli heraus. Bei Trogen konnten Sikora Weiß und Buschner richtig überzeugen und hielten die 3 Punkte fest!

J.D.